

DAS Spitalpharmazie / CAS Klinische Pharmazie

Biotech-Forum: CAR-T-Zelltherapie – Durchbruch für die Behandlung lymphatischer Neoplasien ?

Donnerstag, 6. Mai 2021, virtuelles Forum über Zoom

Zeit	Themen	Referenten
14.00 - 14.30	Begrüssung der Teilnehmenden und Einführung ins Thema	Marco Bissig und Peter Wiedemeier
14.30 – 15.45	Entwicklung der ersten zugelassenen CAR-T Zelltherapie Wirkungsmechanismus von Tisagenlecleucel, Praktische Aspekte der Herstellung und Verabreichung von CAR-T-Zellen	Vera Luginbühl
15.45 – 16.00	<i>Pause</i>	
16.00 – 17.15	Klinische Erfahrungen mit CAR-T-Zellprodukten Potential für zukünftige Indikationen ?	Thomas Pabst

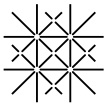
Referenten:

Prof. Dr. Vera Luginbühl

Medical Lead, Cell & Gene Therapy Switzerland
Innovative Medicine Division,
Novartis Pharma Schweiz AG

Prof. Dr. Thomas Pabst

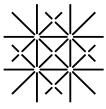
Stv. Klinikdirektor und Chefarzt,
Universitätsklinik für Medizinische Onkologie,
Inselspital Bern



CAR-T-Zelltherapie – Durchbruch in der Behandlung Lymphatischer Neoplasien ?

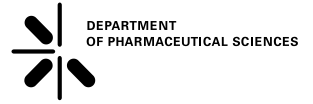
Departement Pharmazeutische Wissenschaften der Universität Basel im Rahmen der Advanced Studies

Leitung	Dr. Marco Bissig, Leiter pharmazeutischer Dienst, Tessiner Spitäler Dr. pharm. Peter Wiedemeier, Chefapotheker, Kantonsspital Baden
Ort	Virtuell über Zoom
Datum / Zeit	Donnerstag, 6. Mai 2021, 14.00 – 17.15 Uhr
Thema	Die CAR-T-Therapie ist eine gegen Tumorzellen gerichtete Therapie. Dabei werden die weissen Blutkörperchen der Patientinnen und Patienten genetisch verändert, damit sie die Krebszellen angreifen. In der Schweiz sind zwei dieser CAR-T-Zelltherapien zugelassen, Kymriah® (Tisagenlecleucel) und Yescarta® (Axicabtagene ciloleucel) zur Behandlung von gewissen Arten von Lymphdrüsenkrebs, Kymriah® zusätzlich zur Behandlung bestimmter Formen von Blutkrebs (Leukämien). Die Zulassung der Therapien in der Schweiz im Oktober 2018 hat hohe Wellen geschlagen und grosse Erwartungen geweckt. Aber auch im medizinischen Bereich gibt es noch viele offene Fragen: Wie wird die Behandlung durchgeführt ? Wie sieht die Erfolgsquote der Behandlung aus ? Was sind die Komplikationen oder Risiken in der Behandlung ? Welches Potential haben CAR-T-Zelltherapien für zukünftige Indikationsgebiete ?
Zielpublikum	Apotheker/innen in Weiterbildung FPH Spitalpharmazie und/oder FPH Klinische Pharmazie, diplomierte Apotheker/innen aus Spitälern, Heimen, Offizinapotheken oder anderen Institutionen, die sich für spitalpharmazeutische, klinisch-pharmazeutische und interdisziplinäre Themen interessieren. Studierende und Doktorierende sowie andere interessierte Berufsgruppen
Kreditpunkte	Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung, ausgestellt von den Advanced Studies der Universität Basel. Es werden folgende Kreditpunkte beantragt: 25 FPH Punkte Klinische Pharmazie 25 FPH Punkte Offizinpharmazie 25 FPH Punkte Spitalpharmazie



Universität
Basel

Departement
Pharmazeutische Wissenschaften



DEPARTMENT
OF PHARMACEUTICAL SCIENCES

Teilnahmegebühr Kostenlos

Anmeldefrist 30. April 2021

**Anmeldung und
Auskunft** www.weiterbildung.pharma.unibas.ch
weiterbildung-pharma@unibas.ch

abbvie

AMGEN

AstraZeneca



Bayer



DESITIN
PHARMACEUTICALS



MSD
INVENTING LIFE



VIATRIS



NOVARTIS

Pfizer

Roche